Im vorverlegten Kreisligaderby trafen an Allerheiligen die Mannschaften der TG Laudenbach und des TV Oberflockenbach in der Laudenbacher Bergstraßenhalle aufeinander. Auf Grund der Tabellensituation der beiden Teams war ein Sieg auf beiden Seiten das einzig gesetzte Ziel.

Laudenbach begann schwungvoll und konnte sich vor allem durch schöne Rückraumtore von Sattler schnell auf 9-5 absetzen. Im Anschluss fehlte jedoch wie so oft in dieser Saison die Konsequenz im Abschluss und auch in der Abwehr taten sich auf Laudenbacher Seite immer wieder Löcher auf. Die Schützlinge des TV Oberflockenbach allen voran die Rückraumspieler Knapp und Barie nutzten diese gekonnt und kamen immer wieder zu sehenswerten Toren. Die Oberflockenbacher merkten, dass die TGL an diesem Abend zu schlagen war und holten Tor um Tor zum 14-13 Pausenstand auf.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit das gleiche Bild wie in der ersten. Die Laudenbacher konnten ihre Abwehr nicht stabilisieren, Oberflockenbach nutze die Lücken geschickt und wurde meist mit einem Treffer belohnt. Mitte der Hälfte der zweiten Halbzeit als der TVO zum 19-22 einnetzte und sich die TGL augenscheinlich noch im Feiertagsgebet befand, dachte jeder das Spiel sei gelaufen. Nun unterliefen dem TVO aber vermehrt Fehler, die Abwehr wurde brüchiger im Angriff wurde nicht mehr konsequent abgeschlossen und Laudenbach kam Tor um Tor heran. Eine Minute vor Ende der Partie war die TGL sogar mit einem Tor 30-29 in Führung. Der Trainer des TVO nahm eine Auszeit und schwor seine Jungs noch einmal auf den letzten Angriff ein. Mit einer Kombination wurde der Rechtsaußen Jäck freigespielt, dieser verwandelte zielsicher zum 30-30. Laudenbach hatte jetzt noch 10 Sekunden Zeit schaffte es aber trotz eines schnellen Anspiels und einer frei herausgearbeiteten Torchance nicht mehr das Spiel für sich zu entscheiden.

Laudenbach: Wilkening, Hoffmann, Hohenadel (3), Schupp (2), Hupach, Perrone, Vela, Hähnel (2), Hacker (4), Teurer (5/3), Woitas, U. Pittner (4), Jumic (1), Sattler (9) Oberflockebach: Schwarz, Herzog, Förster, Knapp (8/1), Dykier (4), Barie (6/2), Fath (1), Schach (1), Sax (2), Sattler (1), Jäck (5), S. Herzog, Thron (2)